



Ein Sonderzug aus Pankow - nach Kolberg: Die Kolberg-Fahrt 2015

I N F O R M A T I O N E N

Warum gibt es die Vereinsfahrt?

Die Städtepartnerschaft zwischen Berlin und Kolobrzeg (Kolberg) besteht seit 21 Jahren und wir möchten das gegenseitige Kennenlernen mit dieser Fahrt und unseren weiteren Projekten fördern. Unser Ziel ist, dass sich die Bewohner der Städte kennenlernen, dass sich Polen und Deutsche begegnen und natürlich auch, dass gegenseitig Stadt und Alltag vertraut werden.

Natürlich kann diese Fahrt nur einen ersten Eindruck und erste Kontakte ermöglichen. Sie sind herzlich aufgefordert, vor Ort aktiv auf andere Menschen zuzugehen. Wir haben bei dieser Fahrt im Rahmen der Gruppengröße (über 120 Teilnehmer) leider keine Möglichkeit, für die ganze Gruppe Begegnungen zu organisieren, daher ist auch Eigeninitiative gefragt. Auf Wunsch und Anfrage unterstützen wir natürlich gern.

Haben Sie keine Angst vor der Sprache, meistens klappt die Verständigung immer irgendwie – sei es auf Deutsch, Englisch oder mit ein paar Worten Polnisch. Auch bei kleinen Gelegenheiten am Strand, am Hafen oder anderswo bietet sich oft die Gelegenheit, mit anderen ins Gespräch zu kommen.

Wie genau läuft die Anreise?

Abfahrt Berlin-Gesundbrunnen:	22.5.2015, 08:05 Uhr, Gleis 8
Ankunft Stettin-Hauptbahnhof:	22.5.2015, 09:49 Uhr
Start zur Haf Rundfahrt Stettin:	Direkt nach Ankunft (Details folgen im Zug)
Abfahrt Stettin-Hauptbahnhof:	22.5.2015, 12:15 Uhr
Ankunft Kolberg:	22.5.2015, 14:09 Uhr

Wie genau läuft die Rückreise?

Start am Hotel:	25.5.2015, 15:30 Uhr
Abfahrt des Zuges am Bahnhof:	25.5.2015, 16:16 Uhr
Ankunft in Stettin:	25.5.2015, 18:57 Uhr
Kurze Pause von 30 Minuten in Gryfice, dort wird eine kurze Besichtigung des Bahn-Schmalspurmuseums vorgesehen. In Stettin gibt es ebenfalls eine einstündige Pause.	
Abfahrt in Stettin:	25.5.2015, 19:52
Ankunft Berlin-Gesundbrunnen:	25.5.2015, 21:40



Was ist, wenn ich mich verspäte?

Leider kann der Zug nicht warten. Zu den geplanten Zeiten muss abgefahren werden, da die Trassen reserviert sind und wir die Strecke Berlin-Stettin dem Linienzug angekoppelt sind. Seien Sie unbedingt pünktlich und kalkulieren Sie etwas Reserve ein, wenn Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen. Das ist sehr wichtig – Ausnahmen sind nicht möglich.

Gibt es auf der Fahrt etwas zu essen?

Auf unserer Fahrt gibt es kein Zugrestaurant. Sie können sich gern selbst Verpflegung mitnehmen. Am Stettiner Bahnhof ist eventuell Gelegenheit, etwas einzukaufen – einfacher ist es aber, etwas mitzunehmen.

Für die Rückfahrt sollten Sie sich ebenfalls etwas Verpflegung mitnehmen. Vor Ort sind zahlreiche Supermärkte und Bäcker zu finden.

Wo bleibt das Gepäck während der Hafentrundfahrt?

Das Gepäck kann im Zug verbleiben.

Ist die Hafentrundfahrt verpflichtend?

Nein, Sie können in dieser Zeit auch Szczecin (Stettin) erkunden. Ein Aufenthalt im Zug ist nicht möglich; der Bahnhof bietet zurzeit aufgrund der Renovierung ebenfalls keine guten Aufenthaltsmöglichkeiten. Wenn Sie die Stadt erkunden, bitten wir dringend um pünktliche Rückkehr. Das Zentrum Stettins befindet sich nicht direkt am Bahnhof: Sie müssen also Fußwege oder Taxifahrten bzw. Tram-Fahrten einkalkulieren.

Die Hafentrundfahrt ist eine seltene Gelegenheit, den Hafen vom Wasser aus zu erleben. Selbiger wird von der Deutschen Bahn betrieben.

Wie kommt man in Kolberg vom Bahnhof zum Hotel?

Es sind nur rund 300 Meter vom Kolberger Bahnhof zum Hotel New Skanpol. Ein Vereinsmitglied wird gegen eine kleine Beteiligung (2,50 Euro insgesamt) einen Transporter (für An- und Abreise) organisieren, mit dem auf Wunsch Ihr Gepäck transportiert wird. Sie können es aber natürlich auch selbst tragen. Wer im Hotel Olymp untergebracht ist (Nachbuchungen), kann den Transfer mit dem Vereinsmitglied (Karl-Heinz Bork) direkt klären: Das Hotel Olymp ist etwas weiter vom Bahnhof entfernt.

Wo werden wir untergebracht sein?

Das Hotel heißt New Skanpol und befindet sich in guter, zentraler Lage am Park am Platz des 18. März. Strand, Hafen und Altstadt sind fußläufig zu erreichen. Weitere Informationen zum Hotel gibt es unter newskanpol.pl/de im Internet.

Das Hotel bietet neben unserer Halbpension auch eine Discothek, eine Bar, Pool und Sauna sowie eine (kostenpflichtige) Wellnessabteilung. Bilder vom neuen Pool- und Saunabereich finden Sie unter www.kolberg-cafe.de/hotel-new-skanpol.html im Internet.

Einige Mitreisende sind im Hotel Olymp III untergebracht, da im Hotel New Skanpol keine Zimmer mehr verfügbar waren. Mehr Informationen dazu unter www.olymp3.pl



Wann gibt es Frühstück, wann Abendessen?

Das Frühstück im Hotel New Skanpol wird von 7.30 Uhr bis 9.30 Uhr angeboten (Buffet), das Abendessen wird unsere Gruppe um 17.00-18.30 Uhr besuchen. Auch dabei handelt es sich um ein Buffet. Am Anreisetag bekommen wir ein Abendessen, am Abreisetag ein Frühstück und ein Mittagessen. Das Mittagessen am Abreisetag ist auch für die Gäste im Hotel Olymp vorgesehen.

Sind vegetarisches Essen und spezielles Essen möglich?

Ja: Beim Buffet ist meist eine große Auswahl vorhanden. Vegetarische Gerichte sind darunter, wenn die Auswahl auch etwas geringer ist. Bei besonderen Essenswünschen sollten wir uns mit der Hotelküche abstimmen.

Ist eine Pressedelegation dabei?

Auf der Anreise werden Presse- und Politikvertreter anwesend sein. Es ist denkbar, dass Sie zur Fahrt angesprochen werden. Den Presseteilnehmern wird u.a. das Angebot der Deutschen Bahn zum Stettiner Hafen vorgestellt.

Welche Programmpunkte und Veranstaltungen werden angeboten?

Am Ende dieses Dokuments finden Sie eine Programmübersicht, die aus Angeboten für die Gruppe und allgemeinen Angeboten in der Stadt Kolberg besteht. Sie können alle Veranstaltungen besuchen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es bietet sich an, sich in kleineren Gruppen zusammenzuschließen. Fast alle Veranstaltungsorte sind zu Fuß erreichbar. Ein Stadtplan wird auf Wunsch auf der Anreise verteilt, so dass Sie die Veranstaltungen gut finden. Für den Stadtrundgang und den Museumsbesuch bitten wir um eine kurze „Anmeldung“. Falls sich sehr viele Interessenten melden, werden die Angebote auf zwei Termine verteilt.

- Stadtrundgang: Alex Lubawinski
- Museumsführung: Frau Dr. Tutsch (Referentin für Kunstgeschichte/Denkmalpflege und baltische Staaten, Deutsches Kulturforum östliches Europa)

Wo gibt es vor Ort aktuelle Informationen?

Sollten Angebote verändert werden oder hinzukommen, sollte es wichtige Informationen geben: Wir bitten, dass die Informationen dann möglichst in der Gruppe weitererzählt werden. Ergänzend werden wir zum Abendessen im Hotel Skanpol gegebenenfalls Aktuelles nennen, im Hotel Olymp wird das zum Frühstück erfolgen. Soweit möglich, nutzen wir auch die Schwarzen Bretter der Hotels.

Was gibt es vor Ort zu erkunden?

Auf jeden Fall den Strand, den Hafen, den Marktplatz und das Rathaus und die drei Museen (Militärmuseum, Stadtmuseum, Militärschiffsmuseum). Außerdem den Dom, die vielen Cafés und Restaurants, den Stadtwald und für Sportler das Schwimmbad, die Trimpfade, die Joggingstrecken, die Tennisplätze, den Klettergarten und den Ostseeradweg. Lohnenswert sind auch die Schiffsausflüge vom Hafen aus und die Wellnessangebote im Ort. Informationen über die Stadt finden Sie im Internet unter www.kolberg-cafe.de.



Welcher Zug wird uns fahren?

Es handelt sich um zwei Triebwagen vom Typ VT646, das sind moderne Züge mit komfortabler Ausstattung. Sie sind auch als „Schienenbusse“ bekannt. Die Strecke ermöglicht selten hohe Geschwindigkeiten, ist aber landschaftlich sehr reizvoll.

Was sind die wichtigsten Vokabeln?

Ich bin ...	Ja jestem ...
Ich heiße ...	Nazywam się ...
Ich komme aus ...	Jestem z ...
Ich wohne in ...	Mieszkam w ...
Ich arbeite in/bei ...	Pracuję w ...
Guten Tag.	Dzień dobry.
Wie geht's?	Co słycać
Danke.	Dziękuję.
Hallo.	Cześć.
Entschuldigung.	Przepraszam.
Gute Nacht.	Dobranoc.
Auf Wiedersehen.	Do widzenia.
Frau/Herr	Panie/Pani
Deutscher	Niemiec
Haus	Dom

Gute Fahrt! (Breite Straße) Szerokiej drogi!

An wen wende ich mich bei Fragen?

Ansprechpartner vor Ort sind Alex Lubawinski und Jens Hansel sowie (insbesondere Hotel Olymp) Arkadiusz Jurewicz. Wenn es um Fragen zum Hotel (Essen, Zimmer, Service) geht, können Sie sich direkt an die Rezeption wenden: Dort wird auch Deutsch gesprochen. Telefonisch zu erreichen sind Alex Lubawinski und Jens Hansel wie folgt:

- Alex Lubawinski: 0049 179 2017399
- Jens Hansel: 0049 177 2822875

Was kann man am Abend in Kolberg machen?

Einige Teilnehmer werden auf jeden Fall Spiele dabei haben – dazu werden sich sicher Gruppen bilden. Wer gemeinsam z.B. auf eine Sonnenuntergangs-Bootsfahrt gehen möchte, möge sich einfach direkt abstimmen. Auch die Bar und die Gaststätten vor Ort sind abends beliebte Ziele für kleinere Gruppen.



P R O G R A M M

Freitag, 22.5.2015

18:00 Uhr, Außenbühne Kulturzentrum RCK (500m vom Hotel Skanpol):

Eröffnung der Kolberger Tage mit dem Bürgermeister der Stadt Kolberg Janusz Gromek. Im Anschluss finden zwei Konzerte statt, zunächst eines mit regionaler Musik und im Anschluss gibt es Rockmusik.

Bis 19:00 Uhr: 11. Historischer Hanseatischer Salzmarkt am Yachthafen.

19:00 Uhr, Salz-Redoute (nahe dem Hafen):

Orchester-Konzert mit regionaler maritimer Musik.

Samstag, 23.5.2015

Ab 9:00 Uhr, zwischen den Brücken am Bulwar Marynarzy):

Drachenbootrennen auf der Parseta, ab 11 Uhr Konzert.

09:00-11:00 Uhr, 13:00-16:00 Uhr, Yachthafen (Pier Nabrzeze Szkolne):

Begrüßung des Dreimast-Seglers ‚ORP Iskra‘ in Kolberg

(Infos zum Schiff: http://de.wikipedia.org/wiki/Iskra_%28Schiff,_1982%29)

10:00-19:00 Uhr: Historischer Hanseatischer Salzmarkt am Yachthafen.

10:00 Uhr: Stadtrundgang mit Alex Lubawinski

11:00-14:00 Uhr, Yachthafen:

Spielangebote für Kinder.

Bis 12 Uhr: Fitness (Zumba),

Ab 12 Uhr: Blumenausstellung und –wettbewerb

11:00-19:00 Uhr, Yachthafen, Redoute: Historische Festung Kolberg – eine Rekonstruktion

Historische Waffenvorfürungen, Kanonen- und Luftgewehrschießen

14:30 Uhr, Yachthafen: Musik

Orchester-Konzert mit regionaler maritimer Musik.

15:00 Uhr, Yachthafen: Eröffnungsfeier

Offizielle Eröffnung der Segelsaison.



15:00 Uhr (voraussichtlich): Museumsbesuch mit Führung

Angebot Führung durch eine neu eröffnete zweisprachige Fotoausstellung im Museum der Stadt: „Hinrich Brunsberg und die spätgotische Backsteinarchitektur in Pommern und der Mark Brandenburg“ (Flyer wird per E-Mail mit versandt)

17:00 Uhr, Yachthafen: Musik

Finale eines Liederwettbewerbs maritimer Lieder.

20:00 Uhr, Außenbühne Kulturzentrum RCK: Musik

Konzert von Robert Janowski (www.robertjanowski.pl)

Sonntag, 24.5.2015

09:00 Uhr, Kirche in der ul.Portowa 20 (Hafenstraße, beim Hotel Etna): Messe

Maritime Messe in der Kirche.

10:00-17:00 Uhr: Historischer Hanseatischer Salzmarkt am Yachthafen.

11:00-19:00 Uhr, Yachthafen, Redoute: Historische Festung Kolberg – eine Rekonstruktion

Historische Waffenvorfürungen, Kanonen- und Luftgewehrschießen

11:00 Uhr, vor dem Leuchtturm am Hafen: Musik

Konzert mit maritimen Stücken.

11:00-12:00 Uhr, Außenbühne Kulturzentrum RCK: Fitness

Zumba-Fitnessprogramm für alle.

13:00-17:00 Uhr: Yachthafen (Pier Nabrzeze Szkolne): Segelschiff

Begrüßung des Dreimast-Seglers ‚ORP Iskra‘

13:00-15:00 Uhr, Außenbühne Kulturzentrum RCK: Musik

Konzert.

Montag, 25.5.2015

10:00 Uhr: Yachthafen (Pier Nabrzeze Szkolne): Segelschiff

Verabschiedung des Dreimast-Seglers ‚ORP Iskra‘

12:30 Uhr: Mittagessen Hotel New Skanpol